

„MAGRITTE. DER VERRAT DER BILDER“ IST EINE DER ZWEI BESUCHERSTÄRKSTEN AUSSTELLUNGEN IN DER GESCHICHTE DER SCHIRN

DIES IST EINE ZAHL – 190.120 BESUCHER SAHEN MAGRITTE-AUSSTELLUNG

190.120 Besucher haben „Magritte. Der Verrat der Bilder“ in der Schirn Kunsthalle Frankfurt gesehen. Damit ist die Ausstellung eine der zwei Besucherstärksten in der 31-jährigen Geschichte der Schirn. Zu den erfolgreichsten Ausstellungen zählen zusammenfassend „Edvard Munch. Der moderne Blick“ im Jahr 2012 (213.177), „Magritte. Der Verrat der Bilder“ im Jahr 2017 (190.120), „Wassily Kandinsky. Die erste sowjetische Retrospektive“ im Jahr 1989 (189.385), „Esprit Montmartre. Die Bohème in Paris um 1900“ im Jahr 2014 (186.512) und „Impressionistinnen. Berthe Morisot, Mary Cassatt, Eva Gonzalès, Marie Bracquemond“ im Jahr 2008 (184.793).

Dr. Philipp Demandt, Direktor der Schirn Kunsthalle Frankfurt sagt dazu: „190.120 Besucher sahen die Magritte-Ausstellung in der Schirn. Es ist eine bemerkenswerte Zahl, die nicht nur den großen Besucherzuspruch und das Interesse an René Magrittes Malerei verdeutlicht, sondern ausdrückt wie relevant die Auseinandersetzung mit künstlerischen und philosophischen Fragestellungen in diesen postfaktischen Zeiten sein kann. Die Schirn-Ausstellung ‚Magritte. Der Verrat der Bilder‘ bewies damit außerordentliche Aktualität.“

Die Schirn widmete vom 10. Februar bis 5. Juni 2017 dem Maler René Magritte eine konzentrierte Einzelausstellung, die sein Verhältnis zur Philosophie seiner Zeit abbildet. Es war die erste Ausstellung über den großen belgischen Surrealisten in Deutschland seit 20 Jahren. Sie vereinte rund 70 Arbeiten, darunter zahlreiche Meisterwerke aus bedeutenden internationalen Museen, öffentlichen und privaten Sammlungen, u. a. dem Musée Magritte in Brüssel, dem Kunstmuseum Bern, dem Dallas Museum of Art, der Menil Collection in Houston, der Tate in London, dem Metropolitan Museum of Art und dem Museum of Modern Art in New York, der National Gallery of Victoria in Melbourne und der National Gallery of Art in Washington D.C.

Die Ausstellung „Magritte. Der Verrat der Bilder“ in der Schirn Kunsthalle Frankfurt wird durch Bank of America Merrill Lynch gefördert.

Ein umfangreiches Bildungs- und Vermittlungsprogramm begleitete die Ausstellung in der Schirn. 9.762 Schülerinnen und Schüler besuchten „Magritte. Der Verrat der Bilder“ im Klassenverbund. Darüber hinaus erkundeten 3.494 Kinder ab 3 Jahren bis ins Grundschulalter den Spiel- und Lernparcours MINISCHIRN mit dem Magritte-Spezialprogramm. Das kostenfreie Digital (www.schirn.de/digital) wurde 45.966 Mal und das WiFi-Angebot „Magritte und Du“ 28.709 aufgerufen. Zur Ausstellung kommunizierte die Schirn online und im Social Web – begleitet von verschiedenen Aktionen und Projekten: Das Schirn Magazin erschien als MAGritte (www.schirn.de/magazin/magritte/), internationale Instagramer ließen sich von Magrittes Bildwelten inspirieren und allein das Social Meet-up-Event zum Ausstellungsstart erzielte mit über 50 Teilnehmern eine potentielle Reichweite von rund 470.000 Personen. Darüber hinaus wurden von den Besuchern insgesamt 29.099 Audioguides gekauft. 5.525 Personen haben an den öffentlichen Führungen teilgenommen.

„Magritte. Der Verrat der Bilder“. Eine Ausstellung organisiert von dem Centre Pompidou, Musée national d'art moderne, Paris, in Kooperation mit der Schirn Kunsthalle Frankfurt.

Informationen zu weiteren Ausstellungen der Schirn im Jahr 2017 unter www.schirn.de.

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

ORT SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT, Römerberg, 60311 Frankfurt **INFORMATION** www.schirn.de **E-MAIL** welcome@schirn.de **TELEFON** +49.69.29 98 82-0 **KURATOREN** Die Ausstellung wurde kuratiert von Didier Ottinger, Centre Pompidou, Musée national d'art moderne, Paris, und Martina Weinhart, Schirn Kunsthalle Frankfurt **KURATORISCHE ASSISTENZ** Maria Sitte **GEFÖRDERT DURCH** Bank of America Merrill Lynch **DIGITORIAL** Das Digitorial wird durch die Aventis Foundation ermöglicht **MEDIENPARTNER** Frankfurter Allgemeine Zeitung, FFH, Media Frankfurt, Acht Frankfurt, ARTE, Possmann, VGF **KULTURPARTNER** HR2 **MOBILITÄTSPARTNER** Deutsche Bahn

SOCIAL MEDIA Die Schirn kommuniziert im Social Web u. a. mit den **HASHTAGS** #Schirn #ImagineMagritte **FACEBOOK, TWITTER, YOUTUBE, INSTAGRAM, PINTEREST, SNAPCHAT** schirnsnaps **SCHIRN-MAGAZIN** www.schirn-magazin.de **WHATSAPP** Ausgewählte Artikel, Filme und Podcasts direkt als Nachricht empfangen, abonnieren unter www.schirn-magazin.de/whatsapp

PRESSE Pamela Rohde (Leitung Presse/PR), Johanna Pulz (Pressereferentin), Elisabeth Pallentin (Volontärin) **SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT** Römerberg, 60311 Frankfurt **TELEFON** +49.69.29 98 82-148 **FAX** +49.69.29 98 82-240 **E-MAIL** presse@schirn.de